

POSTBUS AUF EINEN BLICK

ZAHLEN DATEN FAKTEN

Stand: 31.12.2023

IMMER UNTERWEGS

Gefahrene Kilometer (pro Jahr): 157 Mio.
– Alle Postbusse gemeinsam fahren täglich 10x um die Erde
– Gefahrene Kilometer pro Tag: 430.000
Busfahrten pro Tag: 17.618
Personenkilometer (pro Jahr): 2,7 Mrd.
Linien: 865
Haltestellen: 18.315
– davon mit Bahnanbindung: 690
Pünktlichkeit: 93,11 %

Fahrgäste Österreich und Tschechien (pro Jahr): 215,4 Mio.
(Österreichweit: 205,5 Mio. + Tschechien: 9,9 Mio.)

– davon Linienverkehr: 89 %
– davon Mietwagen- und linienähnliche Verkehre: 11 %
(Skibusse, Schienenersatzverkehr u. v. m.)

Versorgte Gemeinden: 1.628

In mehr als einem Drittel der versorgten Gemeinden ist der Postbus das einzige öffentliche Verkehrsmittel

FUHRPARK

Busse: 2.511
– davon klimatisiert: 100 %
– davon barrierefrei: 99 %
– davon mit WLAN-Ausstattung: 47,3 %
– davon Busse der Vienna Airport Lines: 15
– davon Thermenlandbusse: 2
– davon Elektrobusse: 23
– davon Wasserstoffbusse: 5

Elektrobusse

Postbus hat insgesamt 23 E-Busse im Einsatz: 2 Citybusse (Klagenfurt und St. Johann) und 10 Regionalbusse im Raum Wolfurt (Vorarlberg). Der Einsatz in Vorarlberg ist der erste österreichweite Regelbetrieb von Elektrobussen im Überlandverkehr. Zudem hat Postbus 2021 die erste Ausschreibung eines regionalen Buslinienverkehrs mit E-Bussen in Österreich gewonnen. Im Sommer 2022 nahmen 11 E-Busse im Weinviertel/Niederösterreich den Betrieb auf.

Wasserstoffbusse

Mit H2Carinthia ist der Postbus an einem europaweit einzigartigen Projekt beteiligt, bei dem grüner Wasserstoff, der in der industriellen Mikrochip-Produktion verwendet wird, recycelt und danach ein zweites Mal für den Betrieb von Bussen genutzt werden soll.

Seit Dezember 2022 betreibt Postbus als erstes Busunternehmen Österreichs in Villach die ersten 5 H2 Busse im Überlandverkehr. Insgesamt sollen so bis zu 40 Busse im Raum Villach mit Wasserstoff betrieben werden.

Postbus Shuttle

Im Bereich Mikro-Mobilität bieten wir bereits in über 50 Gemeinden in folgenden Regionen mit dem Postbus Shuttle ein neues Mobilitätsangebot, wo es bislang keinen flächendeckenden Öffentlichen Verkehr gibt: Gusental/Aisttal, Zukunftsraum Donau Gusen, Bleiburg/Feistritz ob Bleiburg, Ossiacher See, Techelsberg am Wörthersee, Mobilregion Mödling, Liesingtal, Mondseeland, Leogang. Damit decken wir das Einzugsgebiet von bis zu 200.000 Menschen ab und bieten in diesen Regionen über 2.500 Haltepunkte.

KLIMASCHUTZ

Postbus ist Teil des größten Klimaschutzunternehmens des Landes. Grüne Alternativen im Bereich der Mobilität sind wichtige Hebel im Kampf gegen den Klimawandel. Denn einer der größten Klimasünder ist – mit 47,3 % der CO₂-Emissionen in Österreich – der Verkehrssektor und hier besonders der Individualverkehr.

Jeder Umsteiger vom PKW zum Bus zählt!

Busfahren heißt Staus vermeiden: Ein Bus ersetzt 30 PKW im Straßenverkehr. Das sorgt nicht nur für weniger Emissionen, sondern vor allem auch für mehr Platz in Städten und Gemeinden sowie für weniger Staus.

Busfahren heißt aber auch Verkehrssicherheit: Statistisch gesehen ist eine Fahrt 50-mal sicherer als mit einem PKW, womit der Bus mit deutlichem Abstand als das sicherste Straßenverkehrsmittel gilt.

STANDORTE

Insgesamt (inkl. Verkehrsstellen und Lenkdienste): rd. 200
Unternehmenszentrale: Wien
Regionalmanagements: 4
regionale Verkehrsleitungen: 10
Werkstättenstandorte: 38

MITARBEITER:INNEN

Mitarbeiter:innen: 3.886
– davon Frauen: 10,4 %
– davon Lenker:innen: 3.264 (Frauenanteil: 9,4 %)
– davon Lehrlinge: 62 (Frauenanteil: 9,7 %)

FINANZEN

Umsatz (in EUR): 503,5 Mio.
– davon Busverkehrsleistungen: 98 %
– davon Werkstatteleistungen: 1 %
Marktanteil im regionalen Linienverkehr: rd. 42 %
– gesamt Österreich: rd. 51 %
(exkl. In-house Vergaben, wie z. B. Wiener Linien)